

zisg

Zweckverband für
institutionelle Sozialhilfe
und Gesundheitsförderung

Protokoll

Delegiertenversammlung 2020

Einleitung

Die Verbandsleitung des ZiSG hat, gestützt auf § 7 Absatz 3 der Verordnung zur Regelung der politischen Rechte auf Grund der ausserordentlichen Lage infolge des Coronavirus, beschlossen, die Abstimmungen der Delegiertenversammlung vom 26. Juni 2020 **auf dem Zirkularweg** durchzuführen.

Traktanden: Die Traktanden für die Abstimmungen der Delegiertenversammlung vom 26. Juni 2020 auf dem Zirkularweg wurden im Kantonsblatt sowie auf der Website des ZiSG veröffentlicht.

Abstimmungsunterlagen: Alle für die Delegiertenversammlung relevanten Dokumente sowie die Wegleitung und das Stimmformular konnten auf der Website des ZiSG unter <https://www.zisg.ch/de/download> heruntergeladen werden.

Fragen und Voten: Fragen und Voten nahm die Geschäftsstelle des ZiSG **bis zum 18. Juni 2020** entgegen. Bis zur Frist sind keine Fragen oder Voten an die Geschäftsstelle gerichtet worden.

Stimmabgabe: Die Stimmabgabe erfolgte per separatem Stimmformular, welches vonseiten der Delegierten zu unterschreiben war. Die Delegierten reichten die Abstimmungsformulare vom 22. bis und mit 26. Juni 2020 ein.

Auszählung: Die eingegangenen Stimmen wurden unter Anwesenheit des Aufsichtsgremiums, bestehend aus Vertretung Verbandsleitung (Präsidentin, Kantonsvertretung) sowie zwei Vertretungen der Delegierten (Stimmenzählende), ausgezählt.

Veröffentlichung der Ergebnisse: Die Ergebnisse der Abstimmung werden per ZiSG Newsletter veröffentlicht.

Beschlussfähigkeit:¹

Die Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung auf dem Zirkularweg wurde erreicht. Ein Delegierter des Kantons und die Mehrheit der Delegierten der Gemeinden haben an der Abstimmung auf dem Zirkularweg teilgenommen. Die Delegierte vereinigten zugleich die Mehrheit der Stimmrechte auf sich.

Die Beschlüsse der Delegiertenversammlung gelten als angenommen, wenn die einfache Mehrheit der Stimmen der vertretenen Gemeinden und des Kantons die Zustimmung erteilt haben. Bei Stimmgleichheit der Gemeinden gilt das Geschäft als abgelehnt. Wichtige Beschlüsse gemäss Statuten Art. 13 Abs. 1 Ziff. 6 bedürfen zwei Drittel der abgegebenen, gültigen Stimmen der Gemeinden und die Zustimmung des Kantons.

Mögliche Stimmrechte: 146

Eingegangene Stimmrechte: 130

Absolutes Mehr an Stimmrechten bei Abstimmungen: 66

1 Bestellung des Büros

Empfehlung der Verbandsleitung

Der ZiSG sieht vor, dass die eingegangenen Stimmen durch ein Aufsichtsgremium ausgezählt werden. Die Präsidentin empfiehlt **folgende vier Personen zusammen** in das Aufsichtsgremium zu wählen:

- Vertretungen der Verbandsleitung (Ruth Bucher-Gut, Präsidentin; Patrick Fleischli, Kantonsvertretung)
- Vertretungen der Delegierten (Margrit Künzler, Root; Gerda Jung, Hildisrieden)

¹ ZiSG Statuten Art. 10.

Beschluss	<p>Die Delegierten wählen folgende vier Personen in das Aufsichtsgremium:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vertretungen der Verbandsleitung (Ruth Bucher-Gut, Präsidentin; Patrick Fleischli, Kantonsvertretung) ▪ Vertretungen der Delegierten (Margrit Künzler, Root; Gerda Jung, Hildisrieden) <p>Eingegangene Stimme Kanton: Ja</p> <p>Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130</p> <p>Ja-Stimmen: 130</p> <p>Nein-Stimmen: 0</p> <p>Enthaltungen: 0</p>
2 Protokoll der Delegiertenversammlung vom 14. Juni 2019	
Zusammenfassung	Die zwölfte ordentliche Delegiertenversammlung des Zweckverbandes für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung (ZiSG) fand am Freitag, 14. Juni 2019 um 14.00 Uhr im Kulturzentrum Braui in Hochdorf statt. Das Protokoll der Delegiertenversammlung wurde von den Stimmzählenden genehmigt.
Dokumente	- ZiSG Protokoll DV 2019
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung empfiehlt, das Protokoll zu genehmigen.
Beschluss	<p>Die Delegierten genehmigen das Protokoll der Delegiertenversammlung 2019.</p> <p>Eingegangene Stimme Kanton: Ja</p> <p>Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130</p> <p>Ja-Stimmen: 130</p> <p>Nein-Stimmen: 0</p> <p>Enthaltungen: 0</p>
3 Jahresbericht 2019	
a. Bericht und Genehmigung Jahresbericht 2019	
Zusammenfassung	<p>Der Jahresbericht enthält die Berichte der Präsidentin und des Geschäftsführers. Er umfasst den Jahresrückblick, die Jahresrechnung, den Revisionsbericht 2019 sowie den Aufgaben- und Finanzplan 2021 – 2025 und das Jahresprogramm 2021. Dargestellt sind die Entwicklung des Eigenkapitals, des Gesamtergebnisses und des Pro-Kopf-Beitrags. Die Beiträge der Gemeinden und des Kantons für das Jahr 2021 sind am Schluss ersichtlich.</p> <p>Jahresrechnung: Die Beiträge an Organisationen belaufen sich im Jahr 2019 auf Fr. 6'629'170.00. Der Verwaltungsaufwand beträgt Fr. 294'088.85, was einen Betriebsaufwand von Fr. 6'923'258.85 ergibt. Demgegenüber stehen Einnahmen von Fr. 7'192'326.20. Nach Berücksichtigung des Finanzaufwands und -ertrags resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 269'240.70. Das Eigenkapital des ZiSG beläuft sich damit per 31.12.2019 gerundet auf Fr. 1'212'984.</p>
Dokumente	<p>- ZiSG Jahresbericht 2019</p> <p>- ZiSG Jahresbericht 2019, Seite 12 ff. (Jahresrechnung)</p>

Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung empfiehlt, den Jahresbericht 2019 bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> ▪ dem Bericht der Präsidentin ▪ dem Bericht des Geschäftsführers ▪ der Jahresrechnung, ▪ dem Prüfbericht der Finanzkontrolle des Kantons Luzern (Revisionsstelle) zu genehmigen.
Beschluss	Die Delegierten genehmigen den Jahresbericht 2019. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130 Ja-Stimmen: 130 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
4 Entlastung der Verbandsleitung	
Zusammenfassung	Die Verbandsleitung haftet für die sorgfältige und korrekte Geschäftsführung. Mit der Erteilung der Decharge (Entlastung) durch die Delegiertenversammlung wird die Verbandsleitung aus ihrer Verantwortlichkeit für das vergangene Jahr entlassen. (Statuten Art. 14 Politische Kontrolle und Steuerung)
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung beantragt, die Decharge zu erteilen.
Beschluss	Die Delegierten erteilen der Verbandsleitung die Decharge. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130 Ja-Stimmen: 130 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
5 Entscheid Förderungswürdigkeit	
a. SAH Zentralschweiz: Niederschwellige Bewerbungsunterstützung	
Zusammenfassung	Im Kanton Luzern besteht gemäss Einschätzung einer Arbeitsgruppe, zusammengesetzt aus ZiSG, WAS wira, Arbeitslosenhilfsfonds (ALHF), Verband Luzerner Gemeinden (VLG) und Stadt Luzern, einen Bedarf an niederschwelliger Bewerbungsunterstützung als Nachfolgelösung zu den SAH Infozentren, welche ab 2021 nicht mehr angeboten werden. Die Arbeitsgruppe hat im Rahmen mehrerer Sitzungen ein Konzept «Niederschwellige Bewerbungsunterstützung» geschaffen. Das SAH Zentralschweiz, welches im Leistungsauftrag von WAS wira Luzern, Arbeitslosenhilfsfonds (ALHF) und ZiSG die Infozentren Luzern und Sursee führt, hat die konkrete Leistungsumsetzung erarbeitet.
Dokumente	- ZiSG Bericht und Antrag SAH Niederschwellige Bewerbungsunterstützung

Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung beantragt, die Förderungswürdigkeit des Angebots «Niederschwellige Bewerbungsunterstützung» des SAH Zentralschweiz anzuerkennen und das Angebot mit einem jährlichen Beitrag von Fr. 245'000 zu unterstützen.
Beschluss	Die Delegierten anerkennen die Förderungswürdigkeit des Angebots «Niederschwellige Bewerbungsunterstützung» des SAH Zentralschweiz. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130 Ja-Stimmen: 125 Nein-Stimmen: 4 Enthaltungen: 1
b. Procap Luzern, Ob- und Nidwalden: Sozialversicherungsberatung	
Zusammenfassung	Procap Luzern, Ob- und Nidwalden unterstützt Menschen mit Behinderung im Bereich Sozialversicherungsrecht. Das Angebot ist ganzheitlich angelegt und für alle Menschen aus dem Kanton Luzern mit einer Behinderung ausgerichtet. Die Gemeinden und SoBZ triagieren komplexere Fälle an die Beratungsstelle. Leistungen von Procap Luzern, Ob- und Nidwalden lassen sich in den ZiSG-Schwerpunkt Spezialisierte Sozialberatung ansiedeln.
Dokumente	- ZiSG Bericht und Antrag Procap Sozialversicherungsberatung
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung beantragt, die Förderungswürdigkeit des Angebots «Sozialversicherungsberatung» von Procap Luzern, Ob- und Nidwalden anzuerkennen und das Angebot mit einem jährlichen Beitrag von Fr. 75'000 zu unterstützen.
Beschluss	Die Delegierten anerkennen die Förderungswürdigkeit des Angebots «Sozialversicherungsberatung» von Procap Luzern, Ob- und Nidwalden. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130 Ja-Stimmen: 129 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1
6 Kenntnisnahme des Jahresprogrammes 2021	
Zusammenfassung	Im Zentrum der Tätigkeit 2021 steht das Bestreben, die Controlling- und Förderinstrumente zu überarbeiten und für seine Partner innovativ, engagiert und fachkundig zu bleiben. Zusätzlich im Fokus steht die Vernetzung mit Vertreterinnen und Vertretern von verschiedenen Gemeinden anlässlich des Behördentags im März 2021.
Dokumente	- ZiSG Jahresbericht 2019, Seite 20
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung beantragt, das Jahresprogramm 2021 zur Kenntnis zu nehmen.
Beschluss	Die Delegierten nehmen das Jahresprogramm 2021 zur Kenntnis. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130 Ja-Stimmen: 130

	Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
7 Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes 2021 bis 2025	
Dokument	- ZiSG Jahresbericht 2019, Seite 17
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung beantragt, den Aufgaben- und Finanzplan 2021 bis 2025 zur Kenntnis zu nehmen.
Beschluss	Die Delegierten nehmen den Aufgaben- und Finanzplan 2021 bis 2025 zur Kenntnis. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130 Ja-Stimmen: 129 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1
8 Genehmigung des Budgets 2021 mit einem Pro-Kopf-Beitrag Fr. 8.40	
Zusammenfassung	Die Verbandsleitung hat das Budget 2021 mit einem Pro-Kopf-Beitrag von Fr. 8.40 erarbeitet.
Dokument	- ZiSG Jahresbericht 2019, Seite 12
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung empfiehlt, das Budgets 2021 mit einem Pro-Kopf-Beitrag von Fr. 8.40 zu genehmigen.
Beschluss	Die Delegierten genehmigen das Budgets 2021 mit einem Pro-Kopf-Beitrag von Fr. 8.40. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130 Ja-Stimmen: 130 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
9 Statutenrevision ZiSG	
Zusammenfassung	Der ZiSG hat seine Statuten im Zusammenhang mit der Einführung des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells für die Kantone und Gemeinden (HRM2) an die Bestimmungen des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) sowie an die entsprechenden Verordnung (FHGV) angepasst.
Dokument	- ZiSG Statutenrevision DV 2020
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung empfiehlt, die revidierten Statuten zu genehmigen.
Beschluss	Die Delegierten genehmigen die revidierten Statuten. Eingegangene Stimme Kanton: Ja Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130

	<p>Ja-Stimmen: 130</p> <p>Nein-Stimmen: 0</p> <p>Enthaltungen: 0</p>
10 Information Zugehende Beratung Demenz	
Zusammenfassung	Der ZiSG klärt den Bedarf nach einer prozessorientierten und längerfristigen Begleitung und Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Familiensysteme. Bei ausgewiesenem Bedarf erarbeitet er einen Vorschlag zur Überführung des spezialisierten Beratungs- und Unterstützungsangebotes für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen in die Regelstruktur und stellt einen Antrag an die Delegiertenversammlung 2021 für das Budget 2022.
Dokument	- ZiSG Information Beratung von Menschen mit Demenz
Ergebnis	Die Delegierten nehmen das Pilotprojekt «Zugehende Beratung für Menschen mit Demenz» zur Kenntnis. Die Verbandsleitung wird entsprechend den Bedarf des Unterstützungs- und Entlastungsangebotes für die kommende Delegiertenversammlung präzisieren.
11 Wahlen	
a. Gemeindevertretungen in die Verbandsleitung	
Zusammenfassung	<p>Die Präsidentin Ruth Bucher-Gut hat auf Ende ihrer Legislatur per 31. August 2020 demissioniert. Das Präsidium des ZiSG ist ab 1. September 2020 neu zu besetzen. Isabelle Kunz, Sozialvorsteherin aus Triengen, hat ihr Interesse bekundet. Der Verband Luzerner Gemeinden begrüsst die Kandidatur von Isabelle Kunz.</p> <p>Folgende Gemeindevertretende stellen sich zur Wiederwahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Daniel Eugster, Gemeinderat Hitzkirch, Ressort Finanzen und Steuern (bisher) ▪ Hans Felder, Gemeindeammann Doppleschwand (bisher) ▪ Martin Merki, Sozialdirektor Stadt Luzern (bisher)
Dokument	- ZiSG Lebenslauf Isabelle Kunz
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung des ZiSG empfiehlt, Isabelle Kunz aus Triengen als Präsidentin des ZiSG zu wählen. Zudem empfiehlt die Verbandsleitung die Wahl der bisherigen Gemeindevertretenden.
Beschluss	<p>Die Delegierten wählen Isabelle Kunz Sozialvorsteherin Triengen einstimmig als Präsidentin des ZiSG.</p> <p>Eingegangene Stimme Kanton: Ja</p> <p>Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130</p> <p>Ja-Stimmen: 130</p> <p>Nein-Stimmen: 0</p> <p>Enthaltungen: 0</p> <p>Die Delegierten wählen Daniel Eugster, Gemeinderat Hitzkirch, Hans Felder, Gemeindeammann Doppleschwand und Martin Merki, Sozialdirektor Stadt Luzern, wiederum in die Verbandsleitung.</p>

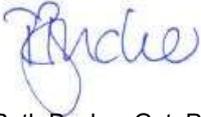
	<p>Eingegangene Stimmrechte: 130</p> <p>Ja-Stimmen: 129</p> <p>Nein-Stimmen: 0</p> <p>Enthaltungen: 1</p>
b. Kontrollstelle	
Zusammenfassung	Die Jahresrechnung des ZiSG wird von der Finanzkontrolle des Kantons Luzerns geprüft.
Empfehlung der Verbandsleitung	Die Verbandsleitung des ZiSG empfiehlt, die Finanzkontrolle des Kantons Luzerns erneut als Kontrollstelle zu wählen.
Beschluss	<p>Die Delegierten wählen die Finanzkontrolle des Kantons Luzerns erneut als Kontrollstelle.</p> <p>Eingegangene Stimme Kanton: Ja</p> <p>Eingegangene Stimmrechte Gemeinden: 130</p> <p>Ja-Stimmen: 130</p> <p>Nein-Stimmen: 0</p> <p>Enthaltungen: 0</p>
12 Anträge	
Zusammenfassung	Bis zur statutarischen Frist sind keine Anträge an den ZiSG eingereicht worden.
13 Verabschiedung Ruth Bucher-Gut	
Zusammenfassung	Ruth Bucher-Gut hat auf Ende ihrer Legislatur per 31. August 2020 demissioniert. Wir danken Ruth Bucher-Gut bereits jetzt herzlich für die kompetente, konstruktive und stets wohlwollende Verbandsführung. Der ZiSG wird der Verabschiedung von Ruth Bucher-Gut und dem Präsidiumswechsel einen speziellen Sommer-Newsletter widmen.
Ergebnis	Die Delegierten nehmen Kenntnis der Demission. Zahlreiche Delegierten bedanken sich bei Ruth Bucher für die umsichtige Verbandsführung.
14 Verschiedenes	
Zusammenfassung	Keine Traktanden.

Luzern, 14. Juli 2020

Der Protokollführer

Michael Wicki-Vinzens, Geschäftsführer ZiSG

Das vorliegende Protokoll der Delegiertenversammlung des ZiSG wurde geprüft und genehmigt durch:



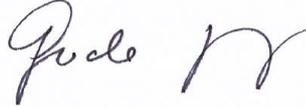
Ruth Bucher-Gut, Präsidentin ZiSG
Sozialvorsteherin, Gemeinde Oberkirch



Patrick Fleischli, Leiter Abteilung Finanzen und Controlling
Gesundheits- und Sozialdepartement



Margrit Künzler-Niederberger, Gemeinderätin
Soziales und Gesundheit, Gemeinde Root



Gerda Jung, Gemeinderätin
Ressort Soziales, Gemeinde Hildisrieden

